

Netzwerk Renaturierung

Gründung 2016 im Rahmen des Praktikertages der 10th European Conference on Ecological Restoration

- Ziel ist stärkere Vernetzung von Wissenschaft und Praxis & Förderung des gegenseitigen Erfahrungsaustausches zur Wiederherstellung von Ökosystemen
- Unkomplizierte und effiziente Netzwerkstruktur mit E-Mailverteiler (kein Verein) und ohne Tagungsbeitrag etc. → Kopplung an projektfinanzierten Wissenstransfer und Eigenfinanzierung der Teilnahme
- Organisation von thematischen Netzwerktreffen mit kurzem Vortragsteil und Exkursionen zu Renaturierungsprojekten mit viel Zeit für Diskussionen vor Ort
- Sprecher*innen: Sabine Tischew (Hochschule Anhalt), Kathrin Kiehl (Hochschule Osnabrück), Vicky Temperton (Leuphana-Universität Lüneburg) und Johannes Kollmann (TU München)
- Koordinatorinnen: Dr. Annika Schmidt (Hochschule Anhalt) & Dr. Simone Schneider (SICONA)
- Aktuelle Mitgliederzahl des Netzwerkes: 270



Netzwerk ist Mitglied von:



Webseite:

<https://renaweb.standortsanalyse.net/>

Netzwerk Renaturierung – Bisherige Netzwerktreffen

1. Netzwerktreffen (1/2017): Turnow/Jänschwalde (Brandenburg)
Thema: Rohbodenbegrünung und Wildpflanzenvermehrung
2. Netzwerktreffen (2/2017): Friedenfels (Oberfranken)
Thema: Effizienzkontrolle von Moorrenaturierung in Bezug auf den Klimawandel
3. Netzwerktreffen (2018): Münster/Vechta/Dümmerniederung
Thema: Moorrenaturierung
4. Netzwerktreffen (2019): Sankelmark / Schleswig-Holstein
Abschlussstagung BPBV-Projekt „Blütenmeer 2020“
5. Netzwerktreffen (2021): Hochschule Anhalt, Bernburg (Online)
Thema: Naturnahe Begrünungsverfahren in der Praxis
6. Netzwerktreffen (2022): Osnabrück
Thema: Renaturierung von Wäldern
7. Netzwerktreffen (1/2023): Rothenburg ob der Tauber
Thema: Wildpflanzenvermehrung und Begrünungsverfahren
8. Netzwerktreffen (2/2023): Königs Wusterhausen
Thema: Renaturierung von Feuchtwäldern



Netzwerk ist Mitglied von:



Webseite:

<https://renaweb.standortsanalyse.net/>

1. Netzwerktreffen Jänschwalde (2017)



3. Netzwerktreffen Münster/Vechta/Dümmerniederung (2018)



4. Netzwerktreffen Sankelmark / Schleswig-Holstein (2019) - Blütenmeer 2020



5. Netzwerktreffen an der Hochschule Anhalt in Bernburg (2021) - ONLINE

Vorträge und Kurzfilme online verfügbar unter:

<https://renaweb.standortsanalyse.net/veranstaltungen.html>

Wiederherstellung und Pflege artenreicher Feldraine Evaluierung mehrjähriger Wildpflanzenblühstreifen



Artenreiche und multifunktionale Erosionsschutzstreifen Urbane Blühwiesen



6. Netzwerktreffen Osnabrück (2022) - Waldrenaturierung



7. Netzwerktreffen Rothenburg ob der Tauber (Mai 2023)

Wildpflanzenvermehrung und Begrünungsverfahren

Vorträge, Führung Vorbachtal bei Oberstetten (baden-württembergischer Offenhaltungsversuch), Wildpflanzenvermehrung bei Rieger-Hofmann, Blaufelden-Raboldshausen, Steinbruch Schmalfeld mit Wildpflanzenansaat und Vermehrung gebietseigener Gehölze



8. Netzwerktreffen Königs Wusterhausen (September 2023)

Abschlussworkshop LIFE Feuchtwälder Naturschutzfonds Brandenburg & Netzwerk Renaturierung

Vorträge und Exkursionen zur Renaturierung von Feuchtwäldern (Abschlussbroschüre LIFE Feuchtwälder können Sie [hier herunterladen](#))



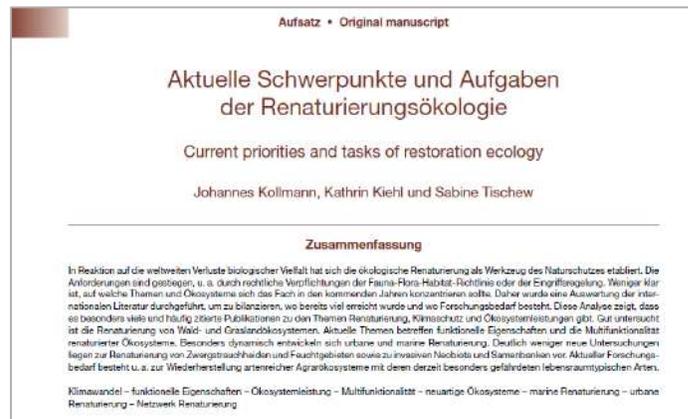
Netzwerkmeeting mit Absprachen zu weiteren Aktivitäten und Neuerungen:

- ✓ Unterstützung der Sprecher*innen durch neue benannte Koordinatoren Dr. Annika Schmidt (Hochschule Anhalt) & Dr. Simone Schneider (SICONA)
- ✓ Neuaufbau Website

Vorstellung des Netzwerks Renaturierung in Natur und Landschaft (2021)



Abb. K1-1: Jahrestreffen des Netzwerks Renaturierung mit a) Besichtigung von Projektflächen des durch das Bundesprogramm Biologische Vielfalt geförderten Projekts BlütenMeer der Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein mit mehr als 70 Teilnehmerinnen und Teilnehmern im Juni 2019 sowie b) Besuch des Betriebs Nagola Re GmbH zur Produktion regionalen Saatguts in Jänschwalde bei Cottbus im Juni 2017.



NATUR UND LANDSCHAFT

Zeitschrift für Naturschutz und Landschaftspflege

96. Jahrgang 2021 Heft

4

Seiten 170-175

DOI: 10.17433/4.2021.50153895.170-175

Deutsches Netzwerk Renaturierung

Interesse an einer Mitgliedschaft im Netzwerk?

**→ Mail mit Ihrem vollständigen Namen,
Mailadresse und Postanschrift an
Annika.Schmidt@hs-anhalt.de.**

Die Mitgliedschaft im Netzwerk ist kostenfrei.



Geplante Aktivitäten: Netzwerktreffen 2025

10. Netzwerktreffen und Projektvorstellung LIFE Trockenrasen in Potsdam (BB)

- **04. – 06. Juni 2025**
- Erhaltung und Wiederherstellung der Lebensraumtypen 6120 (Trockene, kalkreiche Sandrasen) und 6240 (Subpannonische Steppen-Trockenrasen) sowie die Sand-Silberscharte (*Jurinea cyanooides*)
- Etablierung und Ausweitung dauerhafter Nutzungen (v.a. Beweidung), Erhaltung und Wiederansiedlung typischer akut vom Aussterben bedrohter Pflanzenarten, Rückdrängung von Neophyten, Rohbodenschaffung,...

Organisiert durch die Stiftung NaturSchutzFonds Brandenburg

Fotos: NaturSchutzFonds Brandenburg



Geplante Aktivitäten: Netzwerktreffen 2025

11. Netzwerktreffen „Wasser- und Nährstoffmanagement im feuchten Grünland im rezenten Klimawandel“ in Laufen (BY)

- **26. – 28. Juni 2025**
- Schaubetrieb der ANL-Forschungsstation Straß: abgestuftes naturschutzorientiertes Management verschiedene Grünländer (feucht bis halbtrocken), welche überwiegend aus Brachen entwickelt wurden
- „Renaturierung der Weitwörther Au“ auf der österreichischen Seite entlang der Salzach (eine Aue, die auch zur Naherholung der Stadt Salzburg genutzt wird).

Organisiert durch Wolfram Adelman (ANL)
& Johannes Kollmann (TUM)



Johannes Maurer

Geplante Aktivitäten: Netzwerktreffen 2025

12. Netzwerktreffen Deichrückverlegung Lenzen (BB)

- **September 2025**
- Durch die Deichrückverlegung hat die Elbe bei Lenzen 420 Hektar Retentionsraum zurückbekommen: 300 ha zur Entwicklung von Auenwald vorgesehen + Einrichtung einer halboffenen Weidelandschaft mit Beweidung durch robuste Pferderassen
- >25 Jahre Projektarbeit zur Wiederherstellung von Auwald, inkl. Erprobung verschiedener Pflanzverfahren sowohl in der rezenten Aue als auch im Qualmwasserbereich der Altaue

Organisiert durch u.a. Jochen Purps (Planungsbüro Feldulme), Ronja Hallerbach (BUND Auenzentrum, Trägerverbund Burg Lenzen)



Nora Künkler

Überlegungen Aktivitäten 2026

Renaturierungsprojekte an der Küste: Helgoland, Bremerhaven, Nationalpark
Niedersächsisches Wattenmeer

Mögliche Themen:

- Wiederherstellung guter Erhaltungszustand Austernpopulationen
- Polderöffnungen, Renaturierung Seegraswiesenprojekt

Koordinatorin: Dr. Bernadette Pogoda, Alfred-Wegener-Institut

Helmholtz-Zentrum für Polar- und Meeresforschung, Bremerhaven

SERE 2024 in Tartu (Estland)



26-30.08
2024
TARTU
ESTONIA

SERE 24

14TH EUROPEAN
CONFERENCE ON
ECOLOGICAL
RESTORATION

info@sere2024.org

[Home](#) [Committees](#) [Programme](#) [Venue](#) [Registration](#) [Abstracts](#) [Visit Estonia and Tartu](#) [Supporters & Sponsors](#) [FAQ](#) [Contacts](#)

14th European Conference on Ecological Restoration

Bridging Science, Practice, and Policy of Nature Restoration



[visit estonia](#)

26-30 AUGUST
2024

ESTONIA
TARTU

European Capital of Culture 2024

Brussels Council's presidency, to take place 17.6.2024

Weitere Informationen: <https://sere2024.org/>



IMPORTANT DATES

Call for sessions: 01.11.2023 - 31.01.2024
Abstract submission: 01.02.2024 - 01.04.2024
Feedback to abstracts: 30.04.2024
Registration early bird: 15.03.2024 - 15.05.2024
Registration: 16.05.2024 - 01.08.2024
Details on excursions: 15.03.2024

Conference opening, excursion and icebreaker: 26.08.2024
Full conference days: 27.08.2024 - 30.08.2024
Pre-conference excursion: 22.08.2024 - 25.08.2024
Post-conference excursion: 31.08.2024 - 03.09.2024
Workshops: 25.08.2024; 31.08.2024

Europäische Wiederherstellungsverordnung – Nature Restoration Law (NRL)

- Am 17.6.2024 letzte Chance, das NRL in der laufenden Amtszeit zu beschließen, Ein Mitgliedsland muss noch überzeugt werden!

- Initiative mehrerer europäischer Institutionen/Verbände/Netzwerke:

[Expression of Concern by Scientists: Rollback of EU environmental legislation and policies jeopardises the future of EU citizens \(zenodo.org\)](#)

Falls umsetzbar – wollen wir als Netzwerk hier auch genannt werden?
SERE ist bereits Mitautorin des Open Letters

- Weiterer Aufruf: Jutta Paulus (Greens). [Eilt! Deine Stimme für die Natur | Urgent! Your voice for nature!](#)

Diskussion

Weitere Ideen für Netzwerkaktivitäten?

Bitte auch per Mail an Annika.Schmidt@hs-anhalt.de schicken